

KOMMENTAR

STADT DER WISSENSCHAFT

Schade, aber...

VON MICHAEL LÜNSTROTH

Konstanz wird nicht „Stadt der Wissenschaft 2009“. Das ist schade und für alle Beteiligten, die sich in den vergangenen Wochen für den Wettbewerb eingesetzt haben, im Moment der Niederlage bitter. Erst recht, weil die größte Stadt am Bodensee aufgrund der Bewerbung und ihrer Präsentation in Jena den Titel verdient gehabt hätte.

Ebenso wie Oldenburg, die Stadt die gewonnen hat. Die Niedersachsen haben mit den gewichtigen Themen Klimawandel und Demografie gepunktet und tragen nun zu Recht den Titel „Stadt der Wissenschaft 2009“.

Für Konstanz gilt: Wenn es die Stadt wirklich ernst meint mit der stärkeren Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, kann die Teilnahme an dem Wettbewerb nur der Anfang gewesen sein. Alle Akteure haben so kräftig wie noch nie an einem Strang gezogen. Das gegenseitige Verständnis ist gewachsen und es wurde deutlich, was möglich ist, wenn man zusammenarbeitet.

Auch wenn die Enttäuschung jetzt groß ist – diesen Geist muss sich die Region bewahren. Es wird ihr in den bevorstehenden Zeiten des Strukturwandels helfen.